



Grüne Liste Bensheim - DIE GRÜNEN (GLB)  
Wählergemeinschaft für Demokratie und Umwelt

Doris Sterzelmaier

## **Rede Top 28 Radwegzustandskataster, STVV 6.10.16 von Doris**

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin Deppert,

sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Gäste.

Bei der Diskussion über den Zustand der Bensheimer Radwege sollte das vorhandene Straßenzustandskataster eine Entscheidungshilfe bieten.

Denn bei der Sanierung einer Straße wird durch die Verwaltung regelmäßig das vorhandene Straßenzustandskataster als Hilfsmittel für die Entscheidungsfindung herangezogen und für uns Grüne ist es selbstverständlich, dass dies bei den Radwegen genauso geschieht.

Wir haben aber erfahren müssen, dass es solch ein Kataster für Radwege und Radstreifen nicht gibt, da diese im Kataster nicht aufgeführt sind.

Daher ist es für uns logisch, dass es solch ein Kataster auch für das Radwegenetz geben muss. Denn dadurch erhalten wir eine systematische Zustandsbewertung und die Verwaltung einen sehr guten Überblick über die Radwege und Radstreifen im Stadtgebiet und kann entsprechend planen.

Wir Grüne wollen Bensheim weiter zu einer fahrradfreundlichen Stadt entwickeln. Nach der Einführung einer Radverkehrsschau im Jahr 2009, dem Radverkehrsplan 2014 und dem Radverleihsystem in 2016, halten wir ein Radwegzustandskataster für notwendig, um eine Verbesserung bei der Instandhaltung der Radnetzes in Bensheim zu erreichen.

Das Kataster soll turnusmäßig alle 3-5 Jahre angepasst und mit einer Priorisierung festgelegt werden, welcher Radweg als nächstes an der Reihe ist.

Wir erwarten eine gute Instandhaltung aller Radwege in Bensheim, die zum Radfahren einladen. Nachdem mittlerweile unstrittig ist, dass Fahrradfahren eine sinnvolle Fortbewegungsmethode ist, muss auch der Attraktivität der Wege und der Sicherheit des Radverkehrs Rechnung getragen werden. Dadurch wird auch der Radverkehr grundsätzlich gefördert.

Auf die Erstellung eines Radwegzustandskataster haben wir uns im Koalitionsvertrag bereits verständigt. Jetzt soll die Umsetzung erfolgen.

Als Grüne sind wir froh, dass Bensheim Modellkommune des Bundes für den Klimaschutz ist. Auch unser Masterplan 100% Klimaschutz fordert auf, das Radfahren zu fördern und damit den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr zu steigern. Ein Teil der Emissionsreduktion im Verkehrssektor kann damit erreicht werden.

Wir wollen mit unserem KOA Antrag heute in einem ersten Schritt den Magistrat beauftragen bis zur Beratung des Haushaltes 2017 die Kosten zu ermitteln, die bei der Erstellung und Pflege eines Radwegzustandskatasters entstehen.

Auf dieser Grundlage lässt sich der Sanierungsbedarf abschätzen und zeitlich priorisieren. Die Umsetzung der einzelnen Projekte kann auf Grundlage dieses langfristig angelegten Konzeptes erfolgen und die Haushaltsmittel können entsprechend eingeplant und Förderanträge entsprechend gestellt werden.

Wir bitten um Zustimmung zu unserem Antrag.